



**Presseinformation der Stadt Guben**  
vom 8. Oktober 2021, 12:00 Uhr

---

**Landesjugendjazzorchester Brandenburg zu Gast in Guben**  
**LaJazzO live: „A Focus on Dizzy Gillespie“**

Das Landesjugendjazzorchester Brandenburg feiert unter der Leitung von Jiggs Whigham im Herbst 2021 den Startrompeter Dizzy Gillespie. Am 22. Oktober 2021 präsentiert das LaJazzO sein neues Programm um 19:00 Uhr in der Alten Färberei in Guben.

**Freitag 22. Oktober 2021**

Konzert: 19:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr (eine Pause á 20 Minuten)

Eintritt - nur Abendkasse:

15 Euro Vollpreis

12 Euro ermäßigt

5 Euro Musikschüler + Kinder unter 16 Jahren

Reservierung nur online unter [www.musikschuleguben.com](http://www.musikschuleguben.com)

Für das Konzert gilt die 3G-Regelung.

Die 25 Nachwuchsmusikerinnen und -musiker des LaJazzO beschäftigen sich unter der musikalischen Leitung des amerikanischen Bigband-Leiters Jiggs Whigham mit der Musik der Dizzy Gillespie Big Band der Fünfzigerjahre.

Die Dizzy Gillespie Big Band spielte als erstes großformatiges Jazz-Ensemble den damals neuen Bebop-Sound und machte ihn zu ihrem Erkennungsstil. Zahlreiche bekannte Musiker wie Ray Brown, Kenny Clarke oder Cecil Payne gehörten zu den wechselnden Besetzungen der Band.

Dizzy Gillespie begann früh mit der Musik, zunächst am Klavier und an der Zugposaune und dann im Alter von zwölf Jahren an der Trompete. Mit jungen 18 Jahren erhielt er seine erste feste Stelle in einer Swing Big Band in Philadelphia. Kurz darauf sitzt er an der Seite von Charlie Parker in der Band von Earl Hines. Gemeinsam mit Parker gilt Gillespie als einer der Wegbereiter des Bebop und als einer der ersten amerikanischen Jazzmusiker, der lateinamerikanische, afrokubanische und afrikanische Elemente in sein Spiel einbindet. Die Big Bands von Gillespie traten stets in wechselnden Besetzungen auf und unternahmen ausgedehnte Touren nach Indien, in den Nahen Osten und nach Europa.

Das Publikum darf sich auf energiegeladenen Bebop mit Stücken wie „I Remember Clifford“, „Manteca“ und „Con Alma“ freuen, gespielt von den besten Nachwuchsmusikerinnen und -musikern Brandenburgs.

Das Konzert bildet den Abschluss einer intensiven Probenwoche auf Schloss Kröchlendorff in der Uckermark. Unterstützt durch Dozentinnen und Dozenten der Berliner Jazzszene feilen die jungen Jazzer an Phrasierung, Timing und Artikulation und teilen eines gemeinsam: Die Liebe zum Jazz!